

## **Doktorandin/ Doktorand in hydrothermaler Geochemie**

Am Institut für Geowissenschaften (Universität Tübingen) steht eine Doktorandinnen-/Doktoranden-Stellen im Bereich hydrothermale Geochemie zur Verfügung.

Titel: Transport und Abscheidung von Arsen im geothermalen Milieu (DFG-Förderung für drei Jahre voll bewilligt)

Das Projekt zielt auf ein besseres Verständnis der Prozesse, die den Transport und die Abscheidung von Arsen im geothermalen Milieu kontrollieren, und nutzt dazu ein fossiles geothermales System, das an Arsen angereichert ist, als Fallbeispiel. Es beinhaltet Geländearbeit, petrographische und analytische Arbeiten (Elektronenstrahl-Mikrosonde, LA-ICP-MS, stabile Isotope, Fluid-Einschlüsse) sowie modernste geochemische Modellierungen (einschließlich Oberflächen-Komplexierungsmodellierung). Das Projekt wird zwei Jahre an der Uni Tübingen und ein Jahr an der ETH in Zürich durchgeführt. Ein abgeschlossener MSc oder ein Diplom in Geowissenschaften ist Voraussetzung. Gesucht wird eine Kandidatin/ein Kandidat mit Erfahrungen in Gelände- und insbesondere analytischer Arbeit, die/der weiterhin über Interesse an geochemischer Thermodynamik sowie numerischer Modellierung verfügen sollte.

Ihre Bewerbungsunterlagen (PDF Datei) einschließlich Lebenslauf, Kopien der Abschlüsse sowie Angabe mindestens einer Referenzperson senden Sie bitte an: Dr. T. Wenzel ([thomas.wenzel@uni-tuebingen.de](mailto:thomas.wenzel@uni-tuebingen.de)) oder Dr. T. Wagner ([thomas.wagner@erdw.ethz.ch](mailto:thomas.wagner@erdw.ethz.ch)).